

Zehnte Auflage

Elfte Auflage

Bestverkaufte populäre Broschüre der

Einsteintheorie

Von Max Hasse

Von Prof. Dr. Einstein selbst durchgesehene und empfohlene Schrift



Mit zwei Abbildungen

Nur direkt zu beziehen gegen bar mit (ord. M. 2.—) 30% und 12/10-
Partie inkl. Porto M. 14.30.

Verlag Max Hasse, Magdeburg, Oranienstr. 2
Postcheckkonto Berlin Nr. 95271

Matthias-Grünwald-Verlag

Auslieferung: Hermann Rauch in Wiesbaden

Die minnende Seele

Mittelalterliche Dichtungen insbesondere
aus dem Kreise der deutschen Mystik.
Erneuert von Bruder Bardo.

Mit einem Titelbild. 8°, 136 S. Gebestet M. 14.—,
gebunden M. 17.50, Geschenkband in Leinen M. 22.—.

Während der Verfasser sich in seinen weitverbreiteten „Deutschen Gebeten“ an das Volk als religiöse Gemeinschaft wendet, bietet er diese Gabe der Einzelseele unmittelbar dar und eröffnet ihr den Weg zu den tiefsten Werten des Mittelalters — jener Zeit der deutschen Vergangenheit, die in religiöser und nationaler Beziehung die wunderbarste Blüte einheitlicher Volkskultur hervorgebracht hat. Die hier gesammelten Dichtungen, aus starkem, unzwiespältigem Glauben tief innerlich geborene fromme Kunstwerke, geben den Wurzeln unserer modernen Sehnsucht einen Boden, der ihr Nährkräfte zu neuem glücklichen Blütenreiben zu spenden vermag. Das Interesse für Mystik ist heute allgemein. Aber es muß doch auch gesagt werden: es birgt die Gefahr seichter oder verwirrender Schwärmerie. Dieser Gefahr begegnet unser Buch, indem es von der Sicherheit katholischer Glaubenswahrheiten aus, deren Bekenntnis es verlangt, die Reife für die „Lebenskunst der deutschen Mystiker“ erreichen läßt, die Kunst, der Welt abzusterben, lehrt, um uns dann im Spiegel der Minne einen Vorgeschmack der ewigen Anschauung Gottes zu gewähren. Das Buch ist ganz besonders für die stille Privatandacht geeignet. Die folgenden Abteilungsüberschriften mögen eine Ahnung von dem reichen köstlichen Inhalt vermitteln: Einladung / Ora et labora / Messe / Buße / Kommunion / Credo / Mystische Lebenskunst / Ars moriendi mundo / Der Minne Spiegel.

In diesen Paradiesgarten deutscher Frömmigkeit entbieten wir den Leser mit den Worten der Nonne in „Einladung“:

In unerkannten Auen | Alldort habt Ihr ein Schauen
Verliert Euch selber gar, | In Gottes Wesen klar.

In Kommission nur in Höhe des Barbezugs
netto 25%, bar 33 1/3%, Partie 13/12.



Musikverlag Max Hieber / München

Der Münchner Schächler-Tanz

Durch den Abdruck d. offiziellen Aufnahme einzige biblioph. Ausgabe!

... Diesem Jahr erste Aufführung nach dem Weltkrieg! ...

*
Prächtiger
Bierfarben-Titel!
Einzige von den Schächlern
genehmigte Ausgabe d. Jahres 1921.
In sämtlichen Tageszeitungen in-
und außerhalb Deutschlands er-
scheinen Besprechungen
des Schächler-
Tanzes!
*



*
Seite 2
der Klavierausgabe
enthält die Urkunde über
die Entstehung des Tanzes,
Seite 3 eine offizielle Aufnahme
der Schächler-Tänzer! * Jedes
Exemplar trägt den Stem-
pel der Schächler-
Tänzer!
*

Es wird eine große Nachfrage einsetzen!